

**PH Zug**  
Pädagogische Hochschule Zug

**Christlich**

**Römisch-katholische Kirche**

**Dekanat Zug**  
Landhausstrasse 15  
6340 Baar  
041 767 71 25  
[www.katholischekirchezug.ch](http://www.katholischekirchezug.ch)

Vereinigung Kath. Kirchengemeinden Zug (VKKZ)  
Landhausstrasse 15  
6340 Baar  
041 767 71 20  
[www.katholischekirchezug.ch](http://www.katholischekirchezug.ch)

Die röm.-kath. Kirche Zug ist mit zirka 65'000 Kirchenmitgliedern die grösste Glaubensgemeinschaft im Kanton und ist nicht zuletzt aufgrund der vielen Ordensgemeinschaften traditionell verankert. Sie gehört zum Bistum Basel und bildet zusammen mit Luzern, Thurgau und Schaffhausen die Bistumsregion St. Viktor. Das Oberhaupt der röm.-kath. Kirche ist Papst Franziskus in Rom; der zuständige Bischof heisst Felix Gribi. Die röm.-kath. Kirche beruft sich auf die Gründung durch Jesus Christus. Die zugerschen Kirchengemeinden entstanden aus der Änderung der Kantonsverfassung 1873. Damals teilte man die Ortsbürgergemeinde in die Einwohner-, Bürger- und Kirchengemeinde ein. Der Kanton Zug ist seit jeher in 10 Kirchengemeinden und 16 Pfarreien (über 17 mit Meierskappel) aufgeteilt. Während die Kirchengemeinden staatlich organisiert sind und für die Verwaltung zuständig sind, bilden die Pfarreien die kirchliche Einheit. Das Dekanat ist die Dach-Organisation aller Pfarreien im Kanton Zug. Priester, Theologinnen und Theologen, Katechetinnen und Katecheten, Sozial- und JugendarbeiterInnen sowie zahlreiche Freiwillige sind in den einzelnen Pfarreien im Christentum bezieht. Die Verkündigung (Kurse, Religionsunterricht etc.), Liturgie (Gottesdienste), Diakonie (Seelsorge und Besuche) sowie die Koinonia (Gemeinde-Aufbau). Neben den Pfarreien gibt es verschiedene überparfäreliche Seelsorgestellen wie zum Beispiel die Behindertenseelsorge Seelsam und das Forum Kirche und Wirtschaft. Ebenso gehören drei freidsprachige Missionen der Katholischen Kirche Zug an. Sie halten den Gottesdienst auf Italienisch, Englisch und Kroatisch. Der Religionsunterricht findet an den öffentlichen Schulen statt und wird ab der 2. Primarstufe bis Ende Oberstufe erteilt. Alle Kirchengebäude sind öffentlich zugänglich.

**Katholische Pfarrerämter Kanton Zug:**

<b>Pfarramt St. Wendelin</b> Dorfstrasse 12 6319 Allenwinden 041 711 16 05 <a href="http://www.pfarrst-wendelin.ch">www.pfarrst-wendelin.ch</a>	<b>Pfarramt St. Verena</b> Rischerstrasse 23 6343 Risch 041 790 11 52 <a href="http://www.pfarrst-risch.ch">www.pfarrst-risch.ch</a>
<b>Pfarramt St. Martin</b> Asylstrasse 2 6341 Baar 041 769 71 40 <a href="http://www.pfarrst-baar.ch">www.pfarrst-baar.ch</a>	<b>Pfarramt Unsere liebe Frau vom Rosenkranz</b> Kirchweg 5 6343 Rotkreuz 041 790 13 83 <a href="http://www.pfarrst-rotkreuz.ch">www.pfarrst-rotkreuz.ch</a>
<b>Pfarramt St. Jakob</b> Kirchbühl 10 6330 Cham 041 780 38 38 <a href="http://www.pfarrst-cham.ch">www.pfarrst-cham.ch</a>	<b>Pfarramt St. Matthias</b> Dorfplatz 1 6312 Steinhäusern 041 741 84 54 <a href="http://www.pfarrst-steinhausen.ch">www.pfarrst-steinhausen.ch</a>
<b>Pfarramt Heilig Geist</b> Zentrumstrasse 3 6331 Hünenberg 041 784 57 77 <a href="http://www.pfarrst-huenenberg.ch">www.pfarrst-huenenberg.ch</a>	<b>Pfarramt Heilige Familie</b> Alte Landstrasse 102 6314 Unterägeri 041 754 57 77 <a href="http://www.pfarrst-unteraegeri.ch">www.pfarrst-unteraegeri.ch</a>
<b>Pfarramt St. Johannes der Täufer</b> Holzhäuserstrasse 1 6313 Menzingen 041 757 00 80 <a href="http://www.pfarrst-menzingen.ch">www.pfarrst-menzingen.ch</a>	<b>Pfarramt St. Johannes der Täufer</b> Kirchgasse 8 6318 Walchwil 041 758 11 19 <a href="http://www.kg-walchwil.ch">www.kg-walchwil.ch</a>
<b>Pfarramt Maria Geburt</b> Dorfplatz 13 6345 Neuheim 041 755 25 15 <a href="http://www.pfarrst-neuheim.ch">www.pfarrst-neuheim.ch</a>	<b>Pfarramt Gut Hirt</b> Baarstrasse 62 6300 Zug 041 728 80 20 <a href="http://www.pfarrst-guthirt-zug.ch">www.pfarrst-guthirt-zug.ch</a>
<b>Pfarramt St. Peter und Paul</b> Bachweg 13 6315 Oberägeri 041 750 30 40 <a href="http://www.pfarrst-oberaegeri.ch">www.pfarrst-oberaegeri.ch</a>	<b>Pfarramt St. Johannes der Täufer</b> St. Johannes-Strasse 9 6300 Zug 041 741 50 55 <a href="http://www.pfarrst-stjohannes-zug.ch">www.pfarrst-stjohannes-zug.ch</a>
<b>Pfarramt Bruder Klaus</b> Bruder-Klausen-Weg 2 6317 Oberwil b. Zug 041 726 60 10 <a href="http://www.pfarrst-oberwil.ch">www.pfarrst-oberwil.ch</a>	<b>Pfarramt St. Michael</b> Kirchenstrasse 17 6300 Zug 041 725 47 60 <a href="http://www.pfarrst-smichael-zug.ch">www.pfarrst-smichael-zug.ch</a>
<b>Missionen:</b>	<b>Missione Cattolica Italiana</b> Landhausstrasse 15 6340 Baar 041 767 71 39 <a href="http://www.missione-italiana-zug.ch">www.missione-italiana-zug.ch</a>

**Evangelisch-reformierte Kirche**

Reformierte Kirche Kanton Zug  
Bundesstrasse 15  
6304 Zug  
041 726 47 47  
[www.ref-zug.ch](http://www.ref-zug.ch)

Die Reformierte Kirche Kanton Zug ist in 7 Bezirke aufgeteilt. Zug-Menzingen-Walchwil, Ageri, Baar-Neuheim, Cham, Hünenberg, Rotkreuz-Meierskappel und Steinhäusern. Zu diesen Bezirken gehören 9 Pfarrikerchgemeinden. Die Entstehung der evangelischen Kirche in Zug begann mit dem Bau der Spitalkirche in Bad Schönenbrunn. Mit dem Neubau wurde das Exerzitienhaus zu einem Bildungshaus erweitert. Bis heute ist es ein spirituelles Zentrum, das sich der religiösen Erwachsenenbildung verpflichtet weiss (vgl. Nr. 37 Lassalle-Haus). Vor Ort in Bad Schönenbrunn leben 9 Jesuiten, von denen 3 im Lassalle-Haus und Lassalle-Institut arbeiten und diese Institutionen führen. Sie lehren gesellschaftliche Persönlichkeitsbildung, sind für Liturgie und Predigt zuständig, leiten den interreligiösen Dialog, machen Grenzianerarbeit und sind auch als Referenten und Seminarleiter in der Schweiz und international tätig. Immer wieder werden Exerzitien angeboten, die sich für die individuelle Spiritualität, das Ordensleben, die katholische Kirche, soziale und ethische Fragen sowie für Weltreligionen interessieren. Vor allem die spirituelle Begleitung und Beratung der Jesuiten und die Exerzitien als ein geistliches Üben in der Stille werden von vielen Menschen in Anspruch genommen.

**Evangelische Ordens- und Laiengemeinschaften**

**1. Fokolar-Bewegung**  
Siedlung Eckstein  
Heidengasse 5  
6340 Baar  
041 760 78 60  
[www.fokolar-bewegung.ch](http://www.fokolar-bewegung.ch)

Vater gibt, das alle eins seien. Die weltweite Geschwisterlichkeit als Ziel einer religiösen Bewegung. Die Fokolar-Bewegung ist in der katholischen Kirche entstanden, hat aber eine ökumenische Ausrichtung und Mitglieder aus allen christlichen Kirchen. Menschen anderer Religionen und nichtreligiöser Weltanschauungen teilen das Engagement für Einheit und Frieden. Die Siedlung Eckstein in Baar ist ein Teil der internationalen Fokolar-Bewegung. Die Bewegung ist in 182 Nationen der Welt verbreitet. Sie entstand 1943 in Norditalien durch Chiara Lubich, die nach schlimmen Erlebnissen im 2. Weltkrieg die Erfahrung machte, dass Gott das Einzige nicht Vergängliche ist. 1956 kam die Bewegung durch einen reformierten Architekten in die Schweiz, wo sie sich verbreitete. 1976 suchte die Bewegung einen Ort, um Seminare und Kurse anzubieten und die sogenannte „Spiritualität der Einheit“, die auf dem Evangelium als geistlichen Übungsbüchlein in Bad Schönenbrunn. Mit dem Neubau wurde das Exerzitienhaus zu einem Bildungshaus erweitert. Bis heute ist es ein spirituelles Zentrum, das sich der religiösen Erwachsenenbildung verpflichtet weiss (vgl. Nr. 37 Lassalle-Haus). Vor Ort in Bad Schönenbrunn leben 9 Jesuiten, von denen 3 im Lassalle-Haus und Lassalle-Institut arbeiten und diese Institutionen führen. Sie lehren gesellschaftliche Persönlichkeitsbildung, sind für Liturgie und Predigt zuständig, leiten den interreligiösen Dialog, machen Grenzianerarbeit und sind auch als Referenten und Seminarleiter in der Schweiz und international tätig. Immer wieder werden Exerzitien angeboten, die sich für die individuelle Spiritualität, das Ordensleben, die katholische Kirche, soziale und ethische Fragen sowie für Weltreligionen interessieren. Vor allem die spirituelle Begleitung und Beratung der Jesuiten und die Exerzitien als ein geistliches Üben in der Stille werden von vielen Menschen in Anspruch genommen.

**2. Gemeinschaft der Liebfrauenwestern**  
Liebfräuerstrasse 33b  
6300 Zug  
041 727 79 00

Wir sind da, mit wachen offenen Augen und Herzen und geben Menschen in schwierigen Situationen Raum in unserem Haus. Die Gründung der Gemeinschaft der Liebfrauenwestern geht aus dem 1910 gegründeten Verein für Kranken- und Wochenpflege in Zug hervor. Dieser entstand aus der damaligen Not für Kranke und Wöchnerinnen. Der Staat leistete damals keine organisatorische Hilfeleistung im Pflegebereich. Aus diesem Grund setzten sich die Gründer Professor Carl Müller und Josephine Keiser zum Ziel, Kranken eine sachgemässe Pflege zu garantieren. Mit Hilfe von St. Annaswestern aus Luzern sowie freien Pflegerinnen wurde dieses Vorhaben schnell umgesetzt. Etwas später entstanden zusätzlich ein Kinderheim und eine Pflegerinnschule. Die vom Verein angestellten Westerner bildeten erst später eine religiöse Gemeinschaft. Von einer Marianischen Ständekongregation entwickelten sie sich zu einer eigenständigen franziskanischen Ordensgemeinschaft des 3. Ordens. Diese wurde 1948 von Rom anerkannt. Anfänglich betätigte man sich vor allem in der Hauspflege. Geburten fanden hauptsächlich zu Hause statt. Später wurden die Patienten in der Klinik Liebfrauenhof behandelt. Die Klinik wurde nach dem revider-

**3. Kloster Frauenthal**  
Zisterzienserinnen  
6332 Frauenthal  
041 780 10 55  
[www.kloster-frauenthal.ch](http://www.kloster-frauenthal.ch)

Je mehr man aus dem Innern lebt, desto einfacher wird man. Auch können wir uns besser entfalten, je freier wir sind vom Haben-Wollen. Das Kloster wurde 1231 vom Freiherr Ulrich von Schnalbeberg gegründet. Damals hatten sich religiöse, vorwiegend adlige Frauen zusammen getan und ordneten sich dem Zisterzienserorden ein. Das Kloster erlitt zwei Rückschläge. 1351 verwüsteten die Schwyzer einen Grossstiel der Bauten aufgrund einer Auseinandersetzung mit Herzog Albrecht. 1530 verwaiste infolge der Reformation das Kloster für etwa 22 Jahre. Ab 1552 blühte das Klosterleben im Frauenthal wieder auf. Der Zisterzienserinnenorden entstand aus einem neuen Ideal der Regel vom Benediktinerorden im 11. Jahrhundert. Die Schwestern hatten zum Ziel, eine asketische lebendige Gemeinschaft zu formen, die zur strengen benediktinischen Regel „ora, labora et studia“ (beten, arbeiten und studieren)

**4. Kloster Maria Hilff**  
Kapuzinerinnen  
Klosterstrasse 2  
6300 Zug  
041 729 52 17

Brüder lasst uns anfangen, bis jetzt haben wir noch nichts getan (Franz von Assisi). 1309 begründeten Beginen und Begarden als Schwestern und Brüder das religiöse Leben in der Stadt Zug. Nach 1550 traten die Beginen als Terzianerinnen dem Franziskanerorden bei. Damals nannten sie sich Schwestern zu St. Klara. 1608 starben sie den Bau des heutigen Klosters. Den Titel „St. Klara Opferung“ erhielt das Kloster nach der Einweihung der Kirche. Schon die Beginen übten das Apostolat der Mädechenereziehung aus. Bis 1965 führten die Schwestern die „Maitischul“ im klosterreigen Schulhaus. Die Mädchen wurden neben handwerklichen Fächern auch in Sprache und Mathematik geschult. Von 1647 bis 2003 führten im Anral des Klosters Maria Opferung entstand 2003. Aus finanziellen Gründen entschied sich die Ordensgemeinschaft ihre damalige Liegen-schaft am Lüssingweg in die Stadt Zug zu verkaufen und den Erlös für Projekte in der Slowakei sowie den Philippinen einzusetzen. Als treue Söhne ihres Gründers Pater Franziskus Maria vom Zuge Jordan verkünden sie allen Menschen das Heil, welches in Jesus Christus erschienen ist. Dies wird umgesetzt, indem die Salvatorianer im Dialog mit jeder Kultur die Werte des Evangeliums vermitteln. Sie missionieren, um erfülltes Leben zu ermöglichen. Die Ordensgemeinschaft ist in Zug unterstützt vorwiegend Projekte in Kongos. Mit der 2012 gegründeten Stiftung „Sofia“ will sie auch andere Projekte der Ordensgemeinschaft unterstützen. In der Gemeinschaft leben zurzeit fünf Nuns. Nebst dieser Missionshilfe ist die Hauptaufgabe das Presseapostolat. Herausgegeben werden die Zeitschriften „Christus“ (im 133. Jahrgang), der Salvator-Kalender und verschiedene Gedenkblätter. Religionsunterricht wird nicht mehr angeboten, dafür viele priesterliche Dienste in verschiedenen Pfarreien oder Klöstern.

**5. Salvatorianer**  
Rägetenweg 4  
6300 Zug  
041 726 71 30  
[www.sds-ch.ch](http://www.sds-ch.ch)

„Auf jede Weise und mit allen Mitteln.“ „Societas Divini Salvatoris“-Gesellschaft des göttlichen Heilands, eine internationale Ordensgemeinschaft. Am 8. Dezember 1881 entstand die erste Institution der Salvatorianer in Rom. 1948 kamen die ersten Ordensbrüder nach Zug. Das Gebäude im Anral des Klosters Maria Opferung entstand 2003. Aus finanziellen Gründen entschied sich die Ordensgemeinschaft ihre damalige Liegen-schaft am Lüssingweg in die Stadt Zug zu verkaufen und den Erlös für Projekte in der Slowakei sowie den Philippinen einzusetzen. Als treue Söhne ihres Gründers Pater Franziskus Maria vom Zuge Jordan verkünden sie allen Menschen das Heil, welches in Jesus Christus erschienen ist. Dies wird umgesetzt, indem die Salvatorianer im Dialog mit jeder Kultur die Werte des Evangeliums vermitteln. Sie missionieren, um erfülltes Leben zu ermöglichen. Die Ordensgemeinschaft ist in Zug unterstützt vorwiegend Projekte in Kongos. Mit der 2012 gegründeten Stiftung „Sofia“ will sie auch andere Projekte der Ordensgemeinschaft unterstützen. In der Gemeinschaft leben zurzeit fünf Nuns. Nebst dieser Missionshilfe ist die Hauptaufgabe das Presseapostolat. Herausgegeben werden die Zeitschriften „Christus“ (im 133. Jahrgang), der Salvator-Kalender und verschiedene Gedenkblätter. Religionsunterricht wird nicht mehr angeboten, dafür viele priesterliche Dienste in verschiedenen Pfarreien oder Klöstern.

**6. Freie Christliche Gemeinde**  
Rotkreuz  
Lettenstrasse 7  
6343 Rotkreuz  
041 726 71 30  
[www.fcrotkreuz.ch](http://www.fcrotkreuz.ch)

Wir leben als Kirche nicht isoliert, sondern streben eine Zusammenarbeit sowohl mit anderen Freikirchen als auch mit den Landeskirchen an Ort und im Kanton an. Die Freie Christliche Gemeinde wurde 1982 gegründet und war anfänglich in Cham und Sekundarschule. Die Ordensgemeinschaft hat ihren Ursprung in der Rätikonkirche in Rotkreuz. Die Freie Christliche Gemeinde zählt ca. 130 Mitglieder. Der Schwerpunkt des Glaubens der Gemeinschaft liegt im Verständnis von dem, was Christus gelebt hat. Die Mitglieder streben danach, die Bibel und den Glauben zu leben und im Alltag umzusetzen. Beispiel dafür ist neben der Mediennetz und dem Restaurant die Geschenkoase, bei welcher Mitglieder Waren für bedürftige Menschen zur Verfügung stellen. Die Gemeinde feiert jeweils am Sonntag Gottesdienste. Gleichzeitig finden parallel die Sonntagsschulen in verschiedenen Altersstufen statt. Ein spezielles Angebot ist der Kinderchor, dort vergen sich die Kleinsten. Für die Kinder gibt es je nach Alter zusätzlich verschiedene Angebote. Unter der Woche finden Gebetsabende, öffentliche Seelsorge und Männerabende statt. Alle Anlässe, Gottesdienste und Veranstaltungen sind öffentlich. Besucher sind nach Voranmeldung willkommen.

**7. Freie Evangelische Gemeinde**  
Moosweg 2  
6314 Unterägeri  
041 750 19 87  
[www.feg-aegeri.ch](http://www.feg-aegeri.ch)

Die Freie Evangelische Gemeinde im Dorf gegründet. Aktuell besuchen rund 80 Personen den wöchentlichen Gottesdienst. Jeder ist an den Gemeindeallens willkommen. Die Gemeinschaft stellt das Evangelium und nicht die Organisation ins Zentrum. Die Bibel ist Kern des christlichen Glaubens. Das Ziel ist, die Liebe von Jesus Christus echt und lebendig zu bezeugen. Neben den sonntäglichen Gottesdiensten trifft man sich in Hauskreisen zum gemeinsamen Gebet, Bibelstudium und Gedankenaustausch. Weitere Aktivitäten wie Campingplatzgottesdienste, Ehekreise und Dienstgemeinschaften werden ebenfalls angeboten. Der Religionsunterricht für Kinder findet parallel zum Gottesdienst statt. Ein Besuch mit der Schulkasse ist auf Anfrage möglich.

**8. Christkatholische Kirche**  
Alfred Scheurer  
Moenweg 7  
6340 Baar  
041 750 19 87  
[www.christkath.ch](http://www.christkath.ch)

Die Christkatholische Kirche ist eine eigenständige christliche Kirche mit einem eigenen Bischof. Sie wird als dritte Landeskirche von der Eidgenossenschaft anerkannt. Der Bischofsitz ist in Bern. Liturgisch unterscheidet sie sich allerdings nicht von der röm.-kath. Kirche.

**9. Freie Evangelische Gemeinde**  
Moosweg 2  
6314 Unterägeri  
041 750 19 87  
[www.feg-aegeri.ch](http://www.feg-aegeri.ch)

Die Freie Evangelische Gemeinde im Dorf gegründet. Aktuell besuchen rund 80 Personen den wöchentlichen Gottesdienst. Jeder ist an den Gemeindeallens willkommen. Die Gemeinschaft stellt das Evangelium und nicht die Organisation ins Zentrum. Die Bibel ist Kern des christlichen Glaubens. Das Ziel ist, die Liebe von Jesus Christus echt und lebendig zu bezeugen. Neben den sonntäglichen Gottesdiensten trifft man sich in Hauskreisen zum gemeinsamen Gebet, Bibelstudium und Gedankenaustausch. Weitere Aktivitäten wie Campingplatzgottesdienste, Ehekreise und Dienstgemeinschaften werden ebenfalls angeboten. Der Religionsunterricht für Kinder findet parallel zum Gottesdienst statt. Ein Besuch mit der Schulkasse ist auf Anfrage möglich.

**10. Freie Evangelische Gemeinde**  
Moosweg 2  
6314 Unterägeri  
041 750 19 87  
[www.feg-aegeri.ch](http://www.feg-aegeri.ch)

Die Freie Evangelische Gemeinde im Dorf gegründet. Aktuell besuchen rund 80 Personen den wöchentlichen Gottesdienst. Jeder ist an den Gemeindeallens willkommen. Die Gemeinschaft stellt das Evangelium und nicht die Organisation ins Zentrum. Die Bibel ist Kern des christlichen Glaubens. Das Ziel ist, die Liebe von Jesus Christus echt und lebendig zu bezeugen. Neben den sonntäglichen Gottesdiensten trifft man sich in Hauskreisen zum gemeinsamen Gebet, Bibelstudium und Gedankenaustausch. Weitere Aktivitäten wie Campingplatzgottesdienste, Ehekreise und Dienstgemeinschaften werden ebenfalls angeboten. Der Religionsunterricht für Kinder findet parallel zum Gottesdienst statt. Ein Besuch mit der Schulkasse ist auf Anfrage möglich.

**11. Freie Evangelische Gemeinde**  
Moosweg 2  
6314 Unterägeri  
041 750 19 87  
[www.feg-aegeri.ch](http://www.feg-aegeri.ch)

Die Freie Evangelische Gemeinde im Dorf gegründet. Aktuell besuchen rund 80 Personen den wöchentlichen Gottesdienst. Jeder ist an den Gemeindeallens willkommen. Die Gemeinschaft stellt das Evangelium und nicht die Organisation ins Zentrum. Die Bibel ist Kern des christlichen Glaubens. Das Ziel ist, die Liebe von Jesus Christus echt und lebendig zu bezeugen. Neben den sonntäglichen Gottesdiensten trifft man sich in Hauskreisen zum gemeinsamen Gebet, Bibelstudium und Gedankenaustausch. Weitere Aktivitäten wie Campingplatzgottesdienste, Ehekreise und Dienstgemeinschaften werden ebenfalls angeboten. Der Religionsunterricht für Kinder findet parallel zum Gottesdienst statt. Ein Besuch mit der Schulkasse ist auf Anfrage möglich.

**12. Freie Evangelische Gemeinde**  
Moosweg 2  
6314 Unterägeri  
041 750 19 87  
[www.feg-aegeri.ch](http://www.feg-aegeri.ch)

Die Freie Evangelische Gemeinde im Dorf gegründet. Aktuell besuchen rund 80 Personen den wöchentlichen Gottesdienst. Jeder ist an den Gemeindeallens willkommen. Die Gemeinschaft stellt das Evangelium und nicht die Organisation ins Zentrum. Die Bibel ist Kern des christlichen Glaubens. Das Ziel ist, die Liebe von Jesus Christus echt und lebendig zu bezeugen. Neben den sonntäglichen Gottesdiensten trifft man sich in Hauskreisen zum gemeinsamen Gebet, Bibelstudium und Gedankenaustausch. Weitere Aktivitäten wie Campingplatzgottesdienste, Ehekreise und Dienstgemeinschaften werden ebenfalls angeboten. Der Religionsunterricht für Kinder findet parallel zum Gottesdienst statt. Ein Besuch mit der Schulkasse ist auf Anfrage möglich.

**13. Freie Evangelische Gemeinde**  
Moosweg 2  
6314 Unterägeri  
041 750 19 87  
[www.feg-aegeri.ch](http://www.feg-aegeri.ch)

Die Freie Evangelische Gemeinde im Dorf gegründet. Aktuell besuchen rund 80 Personen den wöchentlichen Gottesdienst. Jeder ist an den Gemeindeallens willkommen. Die Gemeinschaft stellt das Evangelium und nicht die Organisation ins Zentrum. Die Bibel ist Kern des christlichen Glaubens. Das Ziel ist, die Liebe von Jesus Christus echt und lebendig zu bezeugen. Neben den sonntäglichen Gottesdiensten trifft man sich in Hauskreisen zum gemeinsamen Gebet, Bibelstudium und Gedankenaustausch. Weitere Aktivitäten wie Campingplatzgottesdienste, Ehekreise und Dienstgemeinschaften werden ebenfalls angeboten. Der Religionsunterricht für Kinder findet parallel zum Gottesdienst statt. Ein Besuch mit der Schulkasse ist auf Anfrage möglich.

**14. Freie Evangelische Gemeinde**  
Moosweg 2  
6314 Unterägeri  
041 750 19 87  
[www.feg-aegeri.ch](http://www.feg-aegeri.ch)

Die Freie Evangelische Gemeinde im Dorf gegründet. Aktuell besuchen rund 80 Personen den wöchentlichen Gottesdienst. Jeder ist an den Gemeindeallens willkommen. Die Gemeinschaft stellt das Evangelium und nicht die Organisation ins Zentrum. Die Bibel ist Kern des christlichen Glaubens. Das Ziel ist, die Liebe von Jesus Christus echt und lebendig zu bezeugen. Neben den sonntäglichen Gottesdiensten trifft man sich in Hauskreisen zum gemeinsamen Gebet, Bibelstudium und Gedankenaustausch. Weitere Aktivitäten wie Campingplatzgottesdienste, Ehekreise und Dienstgemeinschaften werden ebenfalls angeboten. Der Religionsunterricht für Kinder findet parallel zum Gottesdienst statt. Ein Besuch mit der Schulkasse ist auf Anfrage möglich.

**15. Freie Evangelische Gemeinde**  
Moosweg 2  
6314 Unterägeri  
041 750 19 87  
[www.feg-aegeri.ch](http://www.feg-aegeri.ch)

Die Freie Evangelische Gemeinde im Dorf gegründet. Aktuell besuchen rund 80 Personen den wöchentlichen Gottesdienst. Jeder ist an den Gemeindeallens willkommen. Die Gemeinschaft stellt das Evangelium und nicht die Organisation ins Zentrum. Die Bibel ist Kern des christlichen Glaubens. Das Ziel ist, die Liebe von Jesus Christus echt und lebendig zu bezeugen. Neben den sonntäglichen Gottesdiensten trifft man sich in Hauskreisen zum gemeinsamen Gebet, Bibelstudium und Gedankenaustausch. Weitere Aktivitäten wie Campingplatzgottesdienste, Ehekreise und Dienstgemeinschaften werden ebenfalls angeboten. Der Religionsunterricht für Kinder findet parallel zum Gottesdienst statt. Ein Besuch mit der Schulkasse ist auf Anfrage möglich.

**16. Freie Evangelische Gemeinde**  
Moosweg 2  
6314 Unterägeri  
041 750 19 87  
[www.feg-aegeri.ch](http://www.feg-aegeri.ch)

Die Freie Evangelische Gemeinde im Dorf gegründet. Aktuell besuchen rund 80 Personen den wöchentlichen Gottesdienst. Jeder ist an den Gemeindeallens willkommen. Die Gemeinschaft stellt das Evangelium und nicht die Organisation ins Zentrum. Die Bibel ist Kern des christlichen Glaubens. Das Ziel ist, die Liebe von Jesus Christus echt und lebendig zu bezeugen. Neben den sonntäglichen Gottesdiensten trifft man sich in Hauskreisen zum gemeinsamen Gebet, Bibelstudium und Gedankenaustausch. Weitere Aktivitäten wie Campingplatzgottesdienste, Ehekreise und Dienstgemeinschaften werden ebenfalls angeboten. Der Religionsunterricht für Kinder findet parallel zum Gottesdienst statt. Ein Besuch mit der Schulkasse ist auf Anfrage möglich.

**17. Freie Evangelische Gemeinde**  
Moosweg 2  
6314 Unterägeri  
041 750 19 87  
[www.feg-aegeri.ch](http://www.feg-aegeri.ch)

Die Freie Evangelische Gemeinde im Dorf gegründet. Aktuell besuchen rund 80 Personen den wöchentlichen Gottesdienst. Jeder ist an den Gemeindeallens willkommen. Die Gemeinschaft stellt das Evangelium und nicht die Organisation ins Zentrum. Die Bibel ist Kern des christlichen Glaubens. Das Ziel ist, die Liebe von Jesus Christus echt und lebendig zu bezeugen. Neben den sonntäglichen Gottesdiensten trifft man sich in Hauskreisen zum gemeinsamen Gebet, Bibelstudium und Gedankenaustausch. Weitere Aktivitäten wie Campingplatzgottesdienste, Ehekreise und Dienstgemeinschaften werden ebenfalls angeboten. Der Religionsunterricht für Kinder findet parallel zum Gottesdienst statt. Ein Besuch mit der Schulkasse ist auf Anfrage möglich.

**18. Freie Evangelische Gemeinde**  
Moosweg 2  
6314 Unterägeri  
041 750 19 87  
[www.feg-aegeri.ch](http://www.feg-aegeri.ch)

Die Freie Evangelische Gemeinde im Dorf gegründet. Aktuell besuchen rund 80 Personen den wöchentlichen Gottesdienst. Jeder ist an den Gemeindeallens willkommen. Die Gemeinschaft stellt das Evangelium und nicht die Organisation ins Zentrum. Die Bibel ist Kern des christlichen Glaubens. Das Ziel ist, die Liebe von Jesus Christus echt und lebendig zu bezeugen. Neben den sonntäglichen Gottesdiensten trifft man sich in Hauskreisen zum gemeinsamen Gebet, Bibelstudium und Gedankenaustausch. Weitere Aktivitäten wie Campingplatzgottesdienste, Ehekreise und Dienstgemeinschaften werden ebenfalls angeboten. Der Religionsunterricht für Kinder findet parallel zum Gottesdienst statt. Ein Besuch mit der Schulkasse ist auf Anfrage möglich.

**19. Freie Evangelische Gemeinde**  
Moosweg 2  
6314 Unterägeri  
041 750 19 87  
[www.feg-aegeri.ch](http://www.feg-aegeri.ch)

Die Freie Evangelische Gemeinde im Dorf gegründet. Aktuell besuchen rund 80 Personen den wöchentlichen Gottesdienst. Jeder ist an den Gemeindeallens willkommen. Die Gemeinschaft stellt das Evangelium und nicht die Organisation ins Zentrum. Die Bibel ist Kern des christlichen Glaubens. Das Ziel ist, die Liebe von Jesus Christus echt und lebendig zu bezeugen. Neben den sonntäglichen Gottesdiensten trifft man sich in Hauskreisen zum gemeinsamen Gebet, Bibelstudium und Gedankenaustausch. Weitere Aktivitäten wie Campingplatzgottesdienste, Ehekreise und Dienstgemeinschaften werden ebenfalls angeboten. Der Religionsunterricht für Kinder findet parallel zum Gottesdienst statt. Ein Besuch mit der Schulkasse ist auf Anfrage möglich.

**20. Freie Evangelische Gemeinde**  
Moosweg 2  
6314 Unterägeri  
041 750 19 87  
[www.feg-aegeri.ch](http://www.feg-aegeri.ch)

Die Freie Evangelische Gemeinde im Dorf gegründet. Aktuell besuchen rund 80 Personen den wöchentlichen Gottesdienst. Jeder ist an den Gemeindeallens willkommen. Die Gemeinschaft stellt das Evangelium und nicht die Organisation ins Zentrum. Die Bibel ist Kern des christlichen Glaubens. Das Ziel ist, die Liebe von Jesus Christus echt und lebendig zu bezeugen. Neben den sonntäglichen Gottesdiensten trifft man sich in Hauskreisen zum gemeinsamen Gebet, Bibelstudium und Gedankenaustausch. Weitere Aktivitäten wie Campingplatzgottesdienste, Ehekreise und Dienstgemeinschaften werden ebenfalls angeboten. Der Religionsunterricht für Kinder findet parallel zum Gottesdienst statt. Ein Besuch mit der Schulkasse ist auf Anfrage möglich.

**21. Freie Evangelische Gemeinde**  
Moosweg 2  
6314 Unterägeri  
041 750 19 87  
[www.feg-aegeri.ch](http://www.feg-aegeri.ch)

Die Freie Evangelische Gemeinde im Dorf gegründet. Aktuell besuchen rund 80 Personen den wöchentlichen Gottesdienst. Jeder ist an den Gemeindeallens willkommen. Die Gemeinschaft stellt das Evangelium und nicht die Organisation ins Zentrum. Die Bibel ist Kern des christlichen Glaubens. Das Ziel ist, die Liebe von Jesus Christus echt und lebendig zu bezeugen. Neben den sonntäglichen Gottesdiensten trifft man sich in Hauskreisen zum gemeinsamen Gebet, Bibelstudium und Gedankenaustausch. Weitere Aktivitäten wie Campingplatzgottesdienste, Ehekreise und Dienstgemeinschaften werden ebenfalls angeboten. Der Religionsunterricht für Kinder findet parallel zum Gottesdienst statt. Ein Besuch mit der Schulkasse ist auf Anfrage möglich.

**22. Freie Evangelische Gemeinde**  
Moosweg 2  
6314 Unterägeri  
041 750 19 87  
[www.feg-aegeri.ch](http://www.feg-aegeri.ch)

Die Freie Evangelische Gemeinde im Dorf gegründet. Aktuell besuchen rund 80 Personen den wöchentlichen Gottesdienst. Jeder ist an den Gemeindeallens willkommen. Die Gemeinschaft stellt das Evangelium und nicht die Organisation ins Zentrum. Die Bibel ist Kern des christlichen Glaubens. Das Ziel ist, die Liebe von Jesus Christus echt und lebendig zu bezeugen. Neben den sonntäglichen Gottesdiensten trifft man sich in Hauskreisen zum gemeinsamen Gebet, Bibelstudium und Gedankenaustausch. Weitere Aktivitäten wie Campingplatzgottesdienste, Ehekreise und Dienstgemeinschaften werden ebenfalls angeboten. Der Religionsunterricht für Kinder findet parallel zum Gottesdienst statt. Ein Besuch mit der Schulkasse ist auf Anfrage möglich.

**23. Freie Evangelische Gemeinde**  
Moosweg 2  
6314 Unterägeri  
041 750 19 87  
[www.feg-aegeri.ch](http://www.feg-aegeri.ch)

Die Freie Evangelische Gemeinde im Dorf gegründet. Aktuell besuchen rund 80 Personen den wöchentlichen Gottesdienst. Jeder ist an den Gemeindeallens willkommen. Die Gemeinschaft stellt das Evangelium und nicht die Organisation ins Zentrum. Die Bibel ist Kern des christlichen Glaubens. Das Ziel ist, die Liebe von Jesus Christus echt und lebendig zu bezeugen. Neben den sonntäglichen Gottesdiensten trifft man sich in Hauskreisen zum gemeinsamen Gebet, Bibelstudium und Gedankenaustausch. Weitere Aktivitäten wie Campingplatzgottesdienste, Ehekreise und Dienstgemeinschaften werden ebenfalls angeboten. Der Religionsunterricht für Kinder findet parallel zum Gottesdienst statt. Ein Besuch mit der Schulkasse ist auf Anfrage möglich.

**24. Freie Evangelische Gemeinde**  
Moosweg 2  
6314 Unterägeri  
041 750 19 87  
[www.feg-aegeri.ch](http://www.feg-aegeri.ch)

Die Freie Evangelische Gemeinde im Dorf gegründet. Aktuell besuchen rund 80 Personen den wöchentlichen Gottesdienst. Jeder ist an den Gemeindeallens willkommen. Die Gemeinschaft stellt das Evangelium und nicht die Organisation ins Zentrum. Die Bibel ist Kern des christlichen Glaubens. Das Ziel ist, die Liebe von Jesus Christus echt und lebendig zu bezeugen. Neben den sonntäglichen Gottesdiensten trifft man sich in Hauskreisen zum gemeinsamen Gebet, Bibelstudium und Gedankenaustausch. Weitere Aktivitäten wie Campingplatzgottesdienste, Ehekreise und Dienstgemeinschaften werden ebenfalls angeboten. Der Religionsunterricht für Kinder findet parallel zum Gottesdienst statt. Ein Besuch mit der Schulkasse ist auf Anfrage möglich.

**25. Freie Evangelische Gemeinde**  
Moosweg 2  
6314 Unterägeri  
041 750 19 87  
[www.feg-aegeri.ch](http://www.feg-aegeri.ch)

Die Freie Evangelische Gemeinde im Dorf gegründet. Aktuell besuchen rund 80 Personen den wöchentlichen Gottesdienst. Jeder ist an den Gemeindeallens willkommen. Die Gemeinschaft stellt das Evangelium und nicht die Organisation ins Zentrum. Die Bibel ist Kern des christlichen Glaubens. Das Ziel ist, die Liebe von Jesus Christus echt und lebendig zu bezeugen. Neben den sonntäglichen Gottesdiensten trifft man sich in Hauskreisen zum gemeinsamen Gebet, Bibelstudium und Gedankenaustausch. Weitere Aktivitäten wie Campingplatzgottesdienste, Ehekreise und Dienstgemeinschaften werden ebenfalls angeboten. Der Religionsunterricht für Kinder findet parallel zum Gottesdienst statt. Ein Besuch mit der Schulkasse ist auf Anfrage möglich.

**26. Freie Evangelische Gemeinde**  
Moosweg 2  
6314 Unterägeri  
041 750 19 87  
[www.feg-aegeri.ch](http://www.feg-aegeri.ch)

Die Freie Evangelische Gemeinde im Dorf gegründet. Aktuell besuchen rund 80 Personen den wöchentlichen Gottesdienst. Jeder ist an den Gemeindeallens willkommen. Die Gemeinschaft stellt das Evangelium und nicht die Organisation ins Zentrum. Die Bibel ist Kern des christlichen Glaubens. Das Ziel ist, die Liebe von Jesus Christus echt und lebendig zu bezeugen. Neben den sonntäglichen Gottesdiensten trifft man sich in Hauskreisen zum gemeinsamen Gebet, Bibelstudium und Gedankenaustausch. Weitere Aktivitäten wie Campingplatzgottesdienste, Ehekreise und Dienstgemeinschaften werden ebenfalls angeboten. Der Religionsunterricht für Kinder findet parallel zum Gottesdienst statt. Ein Besuch mit der Schulkasse ist auf Anfrage möglich.

**27. Freie Evangelische Gemeinde**  
Moosweg 2  
6314 Unterägeri  
041 750 19 87  
[www.feg-aegeri.ch](http://www.feg-aegeri.ch)

Die Freie Evangelische Gemeinde im Dorf gegründet. Aktuell besuchen rund 80 Personen den wöchentlichen Gottesdienst. Jeder ist an den Gemeindeallens willkommen. Die Gemeinschaft stellt das Evangelium und nicht die Organisation ins Zentrum. Die Bibel ist Kern des christlichen Glaubens. Das Ziel ist, die Liebe von Jesus Christus echt und lebendig zu bezeugen. Neben den sonntäglichen Gottesdiensten trifft man sich in Hauskreisen zum gemeinsamen Gebet, Bibelstudium und Gedankenaustausch. Weitere Aktivitäten wie Campingplatzgottesdienste, Ehekreise und Dienstgemeinschaften werden ebenfalls angeboten. Der Religionsunterricht für Kinder findet parallel zum Gottesdienst statt. Ein Besuch mit der Schulkasse ist auf Anfrage möglich.

**28. Freie Evangelische Gemeinde**  
Moosweg 2  
6314 Unterägeri  
041 750 19 87  
[www.feg-aegeri.ch](http://www.feg-aegeri.ch)

Die Freie Evangelische Gemeinde im Dorf gegründet. Aktuell besuchen rund 80 Personen den wöchentlichen Gottesdienst. Jeder ist an den Gemeindeallens willkommen. Die Gemeinschaft stellt das Evangelium und nicht die Organisation ins Zentrum. Die Bibel ist Kern des christlichen Glaubens. Das Ziel ist, die Liebe von Jesus Christus echt und lebendig zu bezeugen. Neben den sonntäglichen Gottesdiensten trifft man sich in Hauskreisen zum gemeinsamen Gebet, Bibelstudium und Gedankenaustausch. Weitere Aktivitäten wie Campingplatzgottesdienste, Ehekreise und Dienstgemeinschaften werden ebenfalls angeboten. Der Religionsunterricht für Kinder findet parallel zum Gottesdienst statt. Ein Besuch mit der Schulkasse ist auf Anfrage möglich.

**29. Freie Evangelische Gemeinde**  
Moosweg 2  
6314 Unterägeri  
041 750 19 87  
[www.feg-aegeri.ch](http://www.feg-aegeri.ch)

Die Freie Evangelische Gemeinde im Dorf gegründet. Aktuell besuchen rund 80 Personen den wöchentlichen Gottesdienst. Jeder ist an den Gemeindeallens willkommen. Die Gemeinschaft stellt das Evangelium und nicht die Organisation ins Zentrum. Die Bibel ist Kern des christlichen Glaubens. Das Ziel ist, die Liebe von Jesus Christus echt und lebendig zu bezeugen. Neben den sonntäglichen Gottesdiensten trifft man sich in Hauskreisen zum gemeinsamen Gebet, Bibelstudium und Gedankenaustausch. Weitere Aktivitäten wie Campingplatzgottesdienste, Ehekreise und Dienstgemeinschaften werden ebenfalls angeboten. Der Religionsunterricht für Kinder findet parallel zum Gottesdienst statt. Ein Besuch mit der Schulkasse ist auf Anfrage möglich.

**30. Freie Evangelische Gemeinde**  
Moosweg 2  
6314 Unterägeri  
041 750 19 87  
[www.feg-aegeri.ch](http://www.feg-aegeri.ch)

Die Freie Evangelische Gemeinde im Dorf gegründet. Aktuell besuchen rund 80 Personen den wöchentlichen Gottesdienst. Jeder ist an den Gemeindeallens willkommen. Die Gemeinschaft stellt das Evangelium und nicht die Organisation ins Zentrum. Die Bibel ist Kern des christlichen Glaubens. Das Ziel ist, die Liebe von Jesus Christus echt und lebendig zu bezeugen. Neben den sonntäglichen Gottesdiensten trifft man sich in Hauskreisen zum gemeinsamen Gebet, Bibelstudium und Gedankenaustausch. Weitere Aktivitäten wie Campingplatzgottesdienste, Ehekreise und Dienstgemeinschaften werden ebenfalls angeboten. Der Religionsunterricht für Kinder findet parallel zum Gottesdienst statt. Ein Besuch mit der Schulkasse ist auf Anfrage möglich.

**31. Freie Evangelische Gemeinde**  
Moosweg 2  
6314 Unterägeri  
041 750 19 87  
[www.feg-aegeri.ch](http://www.feg-aegeri.ch)

Die Freie Evangelische Gemeinde im Dorf gegründet. Aktuell besuchen rund 80 Personen den wöchentlichen Gottesdienst. Jeder ist an den Gemeindeallens willkommen. Die Gemeinschaft stellt das Evangelium und nicht die Organisation ins Zentrum. Die Bibel ist Kern des christlichen Glaubens. Das Ziel ist, die Liebe von Jesus Christus echt und lebendig zu bezeugen. Neben den sonntäglichen Gottesdiensten trifft man sich in Hauskreisen zum gemeinsamen Gebet, Bibelstudium und Gedankenaustausch. Weitere Aktivitäten wie Campingplatzgottesdienste, Ehekreise und Dienstgemeinschaften werden ebenfalls angeboten. Der Religionsunterricht für Kinder findet parallel zum Gottesdienst statt. Ein Besuch mit der Schulkasse ist auf Anfrage möglich.

**32. Freie Evangelische Gemeinde**  
Moosweg 2  
6314 Unterägeri  
041 750 19 87  
[www.feg-aegeri.ch](http://www.feg-aegeri.ch)

Die Freie Evangelische Gemeinde im Dorf gegründet. Aktuell besuchen rund 80 Personen den wöchentlichen Gottesdienst. Jeder ist an den Gemeindeallens willkommen. Die Gemeinschaft stellt das Evangelium und nicht die Organisation ins Zentrum. Die Bibel ist Kern des christlichen Glaubens. Das Ziel ist, die Liebe von Jesus Christus echt und lebendig zu bezeugen. Neben den sonntäglichen Gottesdiensten trifft man sich in Hauskreisen zum gemeinsamen Gebet, Bibelstudium und Gedankenaustausch. Weitere Aktivitäten wie Campingplatzgottesdienste, Ehekreise und Dienstgemeinschaften werden ebenfalls angeboten. Der Religionsunterricht für Kinder findet parallel zum Gottesdienst statt. Ein Besuch mit der Schulkasse ist auf Anfrage möglich.

**33. Freie Evangelische Gemeinde**  
Moosweg 2  
6314 Unterägeri  
041 750 19 87  
[www.feg-aegeri.ch](http://www.feg-aegeri.ch)

Die Freie Evangelische Gemeinde im Dorf gegründet. Aktuell besuchen rund 80 Personen den wöchentlichen Gottesdienst. Jeder ist an den Gemeindeallens willkommen. Die Gemeinschaft stellt das Evangelium und nicht die Organisation ins Zentrum. Die Bibel ist Kern des christlichen Glaubens. Das Ziel ist, die Liebe von Jesus Christus echt und lebendig zu bezeugen. Neben den sonntäglichen Gottesdiensten trifft man sich in Hauskreisen zum gemeinsamen Gebet, Bibelstudium und Gedankenaustausch. Weitere Aktivitäten wie Campingplatzgottesdienste, Ehekreise und Dienstgemeinschaften werden ebenfalls angeboten. Der Religionsunterricht für Kinder findet parallel zum Gottesdienst statt. Ein Besuch mit der Schulkasse ist auf Anfrage möglich.